

4. Die Rechte hält noch fest umfangen
Ein Brieflein, ein gar kleines Blatt,
Darauf ihr Lieben und Verlangen
Sein Töchterlein geschrieben hat;
Ein Brieflein, ach, wie oft gelesen,
Wie oft ans Vaterherz gedrückt,
Seit es das kleine, holde Wesen
Als Liebesgruß ins Feld geschickt!
5. „Lieb Väterchen,“ — so stand geschrieben, —
„Lieb Väterchen, wo weilst Du jetzt?
Ich den! mit inniglichem Lieben,
Ich den! an Dich unausgesetzt!
Du täglich wach' ich auf in Sorgen
Und möchte traurig weinen dann,
Daß ich Dich nicht mehr jeden Morgen
Umarmen und umhalsen kann!
6. Doch will ich still geduldig bleiben
Und Deine gute Tochter sein
Und helfen so den Gram vertreiben
Dem lieben, armen Mütterlein.
Ich will die Hände täglich falten
Und flehen recht herzlich,
Daß Dich die Engel Gottes halten
In ihrer Hut. Gott segne Dich!“
7. Das war das Kleinod, das der Brabe
Noch hielt in der erstorbenen Hand,
Als er sich legt' zum ew'gen Schläfe,
Verblutend für das Vaterland.
Die Kindeslieb' fang ihn in Frieden;
Und gab er auch sein Leben dran,
Er ist in Engels Hut geschieden,
Der brave, treue Landwehrmann!

F. Bieder.

314. Eine Anfrage.

1. A Bauer hat drei Buabn im Feld,
Sie lassen gar nix hörn;
Jetzt is er nach München rein
Zum Fragen in d' Kasern.
2. „Wie geht's mein Toni?“ hat er gefragt;
Den mag er halt vor alln.
Da schaugen's nach und sagen's ihm:
„Der is bei Wörth drin gefallen.“
3. „O mein Gott, nei! Und unser Hans?“
„Der is mit siebes'g Mann
Bei Sedan gefallen.“ — „Und der Sepp?“
„Der liegt bei Orleans.“
4. Der Alte sagt soa Wort und geht.
Er hebt sich an am Kasten,
Am Stuhl, am Türschloß, an der Stiegn, —
Er muas a weni rasten.
5. Drunt auf der Staffel vor an Haus,
Da is er niedergesessen,
Er hat sein Huat no in der Hand;
Er hat auf alls vergessen.
6. Es gengan wohl viel tausend Leut,
Biel hundert Wagn vorbei;
Der Vater sitzt no allweil dort:
„Drei Buabn, und — alle drei!“

Karl Stieler.

315. Der gute Kamerad.

1. Ich hatt' einen Kameraden,
Einen bessern findst du nit.
Die Trommel schlug zum Streite:
Er ging an meiner Seite
In gleichem Schritt und Tritt.
2. Eine Kugel kam geflogen:
Gilt's mir oder gilt es dir?
Ihn hat es weggerissen;
Er liegt mir vor den Füßen,
Als wär's ein Stück von mir.